

Der Vierte Reiter

Coronatus

Dunkler Staub am Horizont
Ein einsamer Reiter
naht auf tiefshwarzem Ross
Nie genannt, ohn' Furcht
Sein Anblick von Hoffnung bar

Kein Ort, wo er je gebannt
Kein Mensch, der je ihn besiegt
Doch verloren ist
Wer ihn bekriegt, wer ihm erliegt

So he's riding through the night
Spreads evil and chaos where he arrives
Lock the doors, darken the lights
No escape's in sight

So he's riding through the land
Impedable by human hand
Lots of places at one time
Riding through an endless night

Sein Schatten, ehern Nebel gleich
Legt sich nieder auf die Welt
Erbarmungslos reitet er
Durch die Zeit

Doch mancherorts ist er willkommen
Wird gar erwartet sein Geleit
Alle sind gleich, ob Bettler, ob König
Gibt nie zurück, was er einmal genommen